

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
A-23-500 und A-28-500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Nr. 30.

Mittwoch 15. April 1931.

Jahrgang XL.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für Wohnungswesen vom 24. März. — Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 23. März. — Bezirksvertretungen: Innere Stadt vom 23., Josefstadt vom 25., Favoriten vom 27., Döbling vom 28., Rudolfsheim und Ottakring vom 27. März, Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft. — Baubewegung vom 11. bis 14. April. — Arbeiten und Lieferungen: Unterausschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Parfen bei Theatern und sonstigen Vergnügungstätten; Flächenwidmungs- und Bebauungsplan im 13. Bezirke. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuss für Wohnungswesen. Bericht

über die Sitzung vom 24. März 1931.

Vorstand: GR. Hofbauer.

Amtsf. StR.: Weber.

Anwesende: Die GR. Biner, Hartmann, Heinrich, Holabek, Luz, Millik, Rausnik, Reismann, Schiener, Marie Schuller, Swoboda und Ullreich; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen.-Re. Ing. Ducker, Ing. Friedl, Ing. Fuchs und Ing. Jaeger, Ob.Mag.R. Dr. Pawlik und die Ob.StadtbauRe. Ing. Wittner, Ing. Furch, Ing. Gundacker, Ing. Mazal und Ing. Stöckl.

Entschuldigt: GR. Rzehak.

Schriftführer: Berw.Sekr. Kessel.

GR. Hofbauer eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Biner:

(Z. 35, M.Abt. 15 a, 3047/55.) Die Schlosser(Beschlag)-arbeiten für den städtischen Wohnhausbau 11. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 1. Teil, werden an die Firmen C. Nowak und Ignaz Krausz & Komp. übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.

(Z. 46, M.Abt. 15 b, 3026/54.) Die Schlosser(Gewichts)-arbeiten für den Wohnhausbau 21. Rautenkranzgasse werden der Firma Josef Hamata übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 37, M.Abt. 26, 319/1/3.) Die Wohnhausanlage 16. Thaliastraße 75 wird „Karl Volkert-Hof“ benannt. Außer einer leicht sichtbaren Aufschrift mit der Bezeichnung „Karl Volkert-Hof“ an der Ansichtfläche des Hauses ist im Inneren desselben eine Erläuterungstafel folgenden Wortlautes anzubringen: „Karl Volkert (1868 bis 1929), Nationalrat, Obmann des Fortbildungsschulrates in Wien.“

Berichterstatter GR. Luz:

(Z. 36, M.Abt. 15 a, 3047/50.) Die Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 11. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 1. Teil, werden an die Firmen Franz Hoffirek und Franz Signer übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.

(Z. 48, M.Abt. 26, 319/1/3.) Die Abtragung des städtischen Objektes 10. Schrankenberggasse 21 wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Swoboda:

(Z. 39, M.Abt. 15 b, 3003/76.) Die Tonplattenpflasterungsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Breitenfeer Straße, 1. Teil, werden der Firma Brüder Schwadron übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 45, M.Abt. 15 b, 3043/76.) Die Terrazzopflasterung für den Wohnhausbau 2. Obere Augartenstraße wird der Firma „Steinag“ übertragen. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen werden zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Reismann:

(Z. 44, M.Abt. 27 b, 4164/30.) Die Herstellung der Installationsarbeiten im städtischen Wohnhausbau 2. Sturgasse wird genehmigt und die Elektroinstallationsarbeiten der Firma Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, die Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten der Firma Edmund Weil übertragen.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Pawlik:

(Z. 47, M.Abt. 17/I, E. IV 23/30.) Die Abschreibung des uneinbringlichen Betrages von 594.27 S welcher durch Zinsunterschlagungen der inzwischen entlassenen Hausbesorgerin Hermine Burgonetto im städtischen Zinshause 4. Trappelgasse 1 im Jahre 1927 aufgelaufen ist, wird genehmigt.

(Z. 49, M.Abt. 17/II, 369.) Der Gemeinderatsausschuss IV nimmt zur Kenntnis, daß in weiterer Ausführung der mit Beschluß des Gemeinderates vom 20. September 1929, P. Z. 2947, erteilten Ermächtigung für die Herstellung von 2000 Wohnungen unter Inanspruchnahme der Begünstigungen des Bundesgesetzes vom 14. Juni 1929, B.-G.-Bl. Nr. 200 (Wohnbauförderungs- und Mietengesetz) der nicht vorgesehene Betrag von 20.400.000 S erforderlich ist, daher der Ansat für 1931 der Kreditpost 1 des Sondervoranschlags Nr. 27, Abschnitt III (Ausgabrubrik 401/3) um den gleichen Betrag überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 26.113.860 S beträgt. Das Mehrerfordernis findet seine Deckung in der gleich hohen Minderausgabe auf der Kreditpost 1 des gleichen Sondervoranschlags, Abschnitt II.

Berichterstatter Sen.R. Ing. Friedl:

(Z. 34, B.D. 637.) Zur Vereinigung strittiger Punkte in Angelegenheit der Schlussabrechnung X./XII. Am Wienerberg, Bauteil II, wird ein Schiedsgericht eingesetzt.

(Z. 42, M.Abt. 15 a, R. 10, M.Abt. 15 b, R. 14.) In Abänderung der seinerzeit auf Grund von Schätzungen ermittelten Baukosten werden nunmehr für die in der dem Gemeinderatsausschuss IV

Vöslauer

Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margarefengürtel 45
Telephon A-30-3-35.**Dolomit-Edelputz** in allen Farben und Körnungen
für dekorative Putzarbeiten.

341 Inländisches Fabrikat.

Dolomit-Fassadensand sowie alle anderen Arten
von Sand, Riesel u. Schotter.**Größte Sandwerke Oesterreichs.**

vorgelegenen Zusammenstellung angeführten Wohnhausbauten Richtigstellungen der Sachkredite mit dem bedeckten Mehrerfordernis von zusammen 1.289.000 S genehmigt. Die Aufteilung dieses Betrages auf die Sachkredite der einzelnen Wohnhausbauten hat nach der Zusammenstellung zu erfolgen.

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 40, M. Abt. 15 a, 2/I/9.) Die Errichtung des Wohnhauses 2. Josef Christ-Gasse unter Inanspruchnahme der Bundeszuschüsse nach dem Bundesgesetz vom 14. Juni 1929, B.-G.-Bl. Nr. 200, betreffend die Förderung der Wohnbautätigkeit und Abänderung des Mietengesetzes (Wohnbauförderungs- und Mietengesetz) wird nach den Plänen des Architekten Anton Drexler genehmigt und der erforderliche bedeckte Sachkredit (Gesamterfordernis abzüglich Grundwert) in der Höhe von voraussichtlich 594.515,20 S bewilligt.
(M. d. GR.)

(Z. 41, M. Abt. 15 b, 13 M. 1/9.) Die Errichtung des Wohnhauses 13. Fünfhgasse—Markusgasse—Felbigergasse unter Inanspruchnahme der Bundeszuschüsse nach dem Bundesgesetz vom 14. Juni 1929, B.-G.-Bl. Nr. 200, betreffend die Förderung der Wohnbautätigkeit und Abänderung des Mietengesetzes (Wohnbauförderungs- und Mietengesetz) wird nach den dem Gemeinderatsausschüsse IV vorgelegenen Plänen genehmigt und der erforderliche Sachkredit (Gesamterfordernis abzüglich Grundwert in der Höhe von voraussichtlich 1.037.052,79 S) bewilligt.
(M. d. StS. u. GR.)

(Z. 43, M. Abt. 15 b, 13 B. 9.) Die Errichtung des Wohnhauses 13. Breitenseer Straße—St. Gotthard-Straße unter Inanspruchnahme der Bundeszuschüsse nach dem Bundesgesetz vom 14. Juni 1929, B.-G.-Bl. Nr. 200, betreffend die Förderung der Wohnbautätigkeit und Abänderung des Mietengesetzes (Wohnbauförderungs- und Mietengesetz) wird nach den Plänen des Arch. Hugo Gorge genehmigt und der erforderliche Sachkredit (Gesamterfordernis abzüglich Grundwert in der Höhe von voraussichtlich 2.509.997,10 S) bewilligt.
(M. d. StS. u. GR.)

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 40, M. Abt. 15 a, 2/I/9.) Wohnhausbau 2. Josef Christgasse, Entwurfsgenehmigung.

(Z. 41, M. Abt. 15 b, 13 M. 1/9.) Wohnhausbau 13. Fünfhgasse—Markusgasse, Entwurfsgenehmigung.

(Z. 43, M. Abt. 15 b, 13 B. 9.) Wohnhausbau 13. Breitenseer Straße—St. Gotthard-Straße, Entwurfsgenehmigung.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 23. März 1931.

Vorsitzender: GR. Nachtnebel.

Anwesende: WB. Emmerling und die GR. Danek, Cejchan, Feldhofer, Fischer, Fuchs, Haider, Kurz, Reisinger, Ing. Schelz, Vavrousek und Waldsam; ferner Sen. R. Dr. Hornek, Mag. R. Dr. Kraus, die Dioren. Ing. Menzel und Stanka, die Bize-

Dioren. Ing. Beron, Ing. Güntner, Dr. Jonas, Ing. Muhr und Resch und Dion. R. Ing. Winter.

Entschuldigt: Die GR. Hammer Schmid und Lehninger.

Schriftführer: Rzl. Koär. Matrnoska.

Berichterstatter BizeDior. Ing. Güntner:

(Z. 711, G.W. F. 8.) Es wird zur Kenntnis genommen, daß für den Bau der Kohlenförderanlage im Gaswerke Leopoldau im Jahre 1931 ein Betrag von 1.190.307,63 S zur Verfügung stehen wird, der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken ist. Der Gesamtkredit von 2.500.000 S ist somit mit einem Betrage von 1.200.000 S in Anspruch genommen.

Berichterstatter BizeDior. Ing. Beron:

(Z. 681, G.W. 1490.) Es wird genehmigt, daß im Rahmen des für Einrichtungen zum Strombezug aus den Wasserkraftanlagen der „Steweg“ mit Gemeinderatsbeschluss vom 22. November 1929 genehmigten Sachkredites von 6.200.000 S im Direktionsgebäude der städtischen Elektrizitätswerke ein Lastverteiler mit den Gesamtkosten von 340.000 S errichtet wird, welche Kosten unter Post B 8 des Wirtschaftsplanes vorgesehen und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken sind.

(Z. 695, G.W. 273.) Für die Schaustellung der städtischen Elektrizitätswerke im Technischen Museum wird ein Betrag von 25.000 S bewilligt, der aus den laufenden Betriebsmitteln zu bedecken ist.

(Z. 769, G.W. 1160.) Die Errichtung einer neuen Gleichstromverteilanlage im Umspannwerk Mariahilf, 6. Theobaldgasse 6, der städtischen Elektrizitätswerke wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 380.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane unter Post B 4 vorgesehen und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken ist.
(M. d. Aussch. VII.)

Berichterstatter BizeDior. Resch:

(Z. 698, Str. B. 1745/1.) Die Bereitstellung von 250.000 Stück Jugendfürsorgefahrtscheinen zur Abgabe durch das städtische Jugendamt wird bewilligt.

Berichterstatter BizeDior. Ing. Muhr:

(Z. 403, 657, Str. B. 1363.) Die Berichte über Anfahrten an Bahnwagen oder Fuhrwerk im Jänner und Februar 1931 werden zur Kenntnis genommen.

Bezirksvertretungen.

1. Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Öffentliche Sitzung vom 23. März 1931.

Vorsitzender: WB. Dr. Eduard Siegmeth.

Schriftführer: Bureauleiter Berw. Sekr. Fischer.

WR. Frndorfer beantragt die Anbringung von Verkehrsstreifen auf der Kreuzung Sperrnplatz—Uraniastraße—Ring. — WR. Freuder ersucht um Erneuerung der fast unsichtbaren Verkehrsstreifen auf der Kreuzung Wollzeile—Ring. (Angenommen.)

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütling's W^w. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettenkoforg. und Koppstr.

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22

Steirische Holzproduktionsges.

Horn & Co.

Sägewerke u. Holzhandel

Alle Arten

357

Gerüst- und Bauholz

Zentrale: Wien, IX., Türkenstr. 17. Tel. A-19-2-40

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 25. März 1931.

Vorsitzender: BB. Johann Bergauer.

Schriftführer: Kzl. Koar. Plachy.

BB. Zandl stellt die Anfrage, wie weit die Verhandlungen bezüglich der Erwerbung der Parkanlagen hinter dem Gebäude des Zivilmädchenpensionates 8. Josefstädter Straße 39, gediehen sind. — BB. Neuhäuser verlangt schärfere Bewachung des Hamerlingparkes durch die Gemeindevache, da ziemlich Schäden in den Blumenbeeten und an den Umzäunungen verursacht wurden. — BB. Pawelka ersucht, auch die Gartenanlagen des Schönbornparkes diesem Schutze einzubeziehen.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 27. März 1931.

Vorsitzender: BB. August Sigl.

Schriftführer: Verw. Sekr. Friedrich.

Gespendet haben für die Armen Dr. Wilhelm Gutmann 15 S, mehrere Geschäftsleute des 10. Bezirkes Lebensmittel.

13. Gemeindebezirk, Hiezing.

Öffentliche Sitzung vom 28. März 1931.

Vorsitzender: BB. Dr. Spielmann.

Schriftführer: Verw. Sekr. Gaertner.

Die Bezirksräte Karl Fuld und Dr. Rudolf Schuster leisten die Angelobung.

In den Weirat der Zweiganstalt Hiezing der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien wird BB. Semler gewählt.

Folgende Anträge werden angenommen: BB. Majak: Aenderung des Frühverkehrs auf der Linie 62 der städtischen Straßenbahnen. — BB. Karoline Nowotny: Herstellung einer schalldämpfenden Straßendecke vor dem Schulgebäude 13. Linzer Straße 419. — BB. Liebl: Herstellung der Gehsteige auf der Linzer Straße und Hütteldorfer Straße im Bezirksteile Baumgarten. Instandsetzung der Rasenanlagen bei der Baumgartner Kirche.

Der Vorschlag für die Wahlen in das Fürsorgeinstitut wird angenommen.

14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 27. März 1931.

Vorsitzender: BB. Karl Freyh.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sekr. Busch.

An Spenden sind eingelangt von: Med.-R. Dr. Freund 100 S, Josef Beißer 50 S, Weiräten der Zentralsparkasse Rudolfsheim 25 S, Anna Brudner 5 S. An Sühnegeldern sind 42 S erlegt worden. Eine Anzahl von Geschäftsleuten hat an von hieramts für bedürftig erklärte, in Not befindliche Familien Fleisch und Fleischwaren unentgeltlich verteilt.

Die Marktständebesitzer des Meißelmarktes ersuchen in einer Eingabe um Wiedererrichtung der aufgelassenen Straßenbahnhaltestelle Ecke Hütteldorfer Straße und Salzergasse.

BB. Prucha ersucht um Anbringung eines Gitters an der dem Forscheritschpark zugekehrten Mauer der Bissfoiranlage.

16. Gemeindebezirk, Ottakring.

Öffentliche Sitzung vom 27. März 1931.

Vorsitzender: BB. Johann Polliker.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sekr. Wilhelm Brabeč.

Lebensmittel für arbeitslose Familien haben gespendet: Die Fleischsellermeister Franz Oelsböck, Adolf Riedel, Franz Lammel, Jakob Plajer, Eduard Czelothe, der Milchhändler Leopold Kraft, die Molkerei Gustav Stuß, der Pferdefleischhauer Franz Kouza und Kohlenhändler Mika.

BB. Witt beantragt die Einführung der elektrischen Beleuchtung in sämtlichen Schulen des 16. Bezirkes. (Abgelehnt.) — BB. Kempel ersucht, daß die schadhaften Teile der Anlage am Bebelplatz und das teilweise beschädigte Pflaster rings um die Kirche ausgebessert werden.

Sitzung:

Neubau: 16. April, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft.

Gemäß den Bestimmungen der Kundmachung vom 14. Oktober 1927, B.-G.-Bl. Nr. 303, werden die nächsten Prüfungen aus der Staatsrechnungswissenschaft in der zweiten Hälfte des Monats Juni 1931 stattfinden. Die näheren Bedingungen werden anfangs Mai 1931 in der „Wiener Zeitung“ verlautbart werden.

Baubewegung

vom 11. bis 14. April 1931.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten.

21. Bezirk: Siedlungshaus, Nat.-Parz. 1091/157, Einl.-Z. 761, Aspern, von Helene Janovic, Bauführer H. Glasauer, Wm. (B 144).

" " Einfamilienhaus, Nat.-Parz. 1069/52, Landtafel-Einl.-Z. 630, Stadlau, von Johann und Ludwina Dollinger, Bauführer Johann Deutsch, Wm. (B 147).

**TON-
WAREN**

**WAND-
VERKLEIDUNGEN**

FUSSBODENBELÄGE

STEINZEUG, KANÄLE

BRÜDER SCHWADRON

WIEN I. FR. JOS. KAI 3

TELEF:
R 254 86
R 254 87

21. Bezirk: Einfamilienhaus, Kat.-Parz. 553/33, Siedlung Gerasdorfer Straße, Groß-Neudorf I, von Maria Kunz, Bau-
führer Johann Molzer, Wm. (B 158).
" " Einfamilienhaus, Kat.-Parz. 545/12, Einl.-Z. 1399, Sied-
lung Gerasdorfer Straße, Groß-Neudorf I, von Karl
Fischer Bauherr & Schner & Helmer, Wm. (B 160).
" " Einfamilienhaus, Kat.-Parz. 627/1, Einl.-Z. 205, Strebers-
dorf, von Josef und Barbara Wehrle, Bauführer Adolf
Bawra, Wm. (B 167).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Lichtrelame, Elisabethstraße 3, Friedrichstraße 4, vom
Opfernino, Bauführer Franz Bötz, Wm. (5564).
3. Bezirk: Verkaufshütte, Grasberggasse 5a, von Helene Krippel,
Bauführer Friedrich Renner, Zm. (5493).
" " Milchhütte, Modenapark, von der Milchindustrie-A.-G., Bau-
führer Bauunternehmung Ing. Fritz Winkler (5614).
4. Bezirk: Personenaufzug, Gubhausstraße 25, von der Technischen
Hochschule, Bauführer Aufzugsfabrik Gutten, Adenau &
Komp. (5408).
7. Bezirk: Feuermauerdurchbruch, Mariahilfer Straße 42/44, von der
Gerngroß-A.-G., Bauführer D. Laske & A. Fiala, Wm.
(5502).
" " Feuermauerdurchbruch, Mariahilfer Straße 38/40, von der
Gerngroß-A.-G., Bauführer D. Laske & A. Fiala, Wm.
(5503).
8. Bezirk: Garage, Maria Treu-Gasse 7, von Dr. R. Steinko, La
Roche, Bauführer R. Hauptner, Wm. (5605).
11. Bezirk: Umbau, Münnichplatz 3, von Anton und Marie Pfisterer,
Bauführer Franz Hirn, Wm. (B 81).
" " Küche, Vierte Landengasse 7, von Viktor Schacherhofer,
Bauführer Franz Buzek, Wm. (Sch. 70).
" " Zubau, Dreherstraße 32, von Leopold und Johanna Rindl,
Bauführer Franz Hirn, Wm. (B 108).
12. Bezirk: Abortanlage, Meidlinger Friedhof, Einl.-Z. 560, Kat.-
Parz. 152/6, Unter-Meidling, von der Gemeinde Wien,
M Mt. 13 a (5537).
14. Bezirk: Dampfbadofen, Sechshäuser Straße 50, von Eduard und
Marie Raim Bauführer Karl Eshard, Wm. (S 89).
18. Bezirk: Plafattafel, Sternwartestraße 29, von der „Gewista“, Bau-
führer Franz Kinefl, Wm. (5492).
19. Bezirk: Wochenendhaus, Croicagasse, Rußberggasse, Einl.-Z. 797,
Rufsdorf, von A. Ullmann, Bauführer Johann Schulz,
Zm. (U 8).
" " Wochenendhaus, Heiligenstädter Straße, Einl.-Z. 198, Ruf-
sdorf, von Fr. Neugebauer, Bauführer Emanuel und Ing.
Hans Kamenitzky, Wm. (S 192).
" " Gerätechuppen, Rußberggasse 4, von A. und A. Zinner,
Bauführer Josef Verein, Zm. (R 31).
20. Bezirk: Drei Lagerschuppen, Nordwestbahnhof, von der Telegraphen-
direktion, Bauführer Wenzel Hartl, Zm. (5463).
" " Objekt, Forsthausgasse 20, von Josef Hahn, Bauführer
Martin Neubauer & Sohn, Zm. (5604).
21. Bezirk: Einfriedigungsaitter und Betonsiedel, Kat.-Parz. 537/15,
Einl.-Z. 1358, Groß-Neudorf I, von Engelbert und
Anna Tischull, Bauführer Georg Meier, Wm. (B 171).
" " Verbindungsgang, Scheibgasse 8, von Ernst Stein & Komp.,
Bauführer Johann Schuster Wm. (B 172).
" " Zubau, Einl.-Z. 1010, Groß-Neudorf I, von Robert
Wild, Bauführer August Schultmeier, Wm. (B 175).
" " Sommerhütte, An der oberen alten Donau 161, von Stephan
Fleischel, Bauführer Adolf Vera, Zm. (B 176).
" " Sommerhütte, An der oberen alten Donau, Kat.-Parz.
789/1, Einl.-Z. 211, von Gustav Mähmer, Bauführer
Adolf Vera, Wm. (B 177).
" " Ufer- und Treppenanlage, An der unteren alten Donau 47,
vom Deutschen Ruderverein „Friesen“, Bauführer Karl
Sticker, Wm. (B 178).
" " Rauchfang, Schwaigergasse 7, von Josef und Emma Hof-
stätter, Bauführer R. Herzan, Wm. (B 179).
" " Gartenhäuschen, Kat.-Parz. 550/10, Siedlung Gerasdorfer
Straße, Groß-Neudorf I, von Luise Mlcoch, Bau-
führer „Stabil“, Baugesellschaft (B 180).
" " Wochenendhaus, Kat.-Parz. 479/1, Los 4, Gruppe 33, An
der unteren alten Donau, von Josef Ohnmacht, Bauführer
Josef Ofenhöck, Wm. (B 184).
" " Stodwerksaufbau, Kat.-Parz. 334, Einl.-Z. 45, Donauefeld,
von Bernhard und Hermine Herzkovic, Bauführer Joh.
Horak, Wm. (B 186).
" " Garage, Steinheilgasse, Einl.-Z. 145, Donauefeld, von Leop.
Herrmann, Bauführer Alf. Belloni, Wm. (B 189).
" " Gartenhaus, Kat.-Parz. 545/3, Einl.-Z. 1390, Siedlung
Gerasdorfer Straße, Groß-Neudorf I, von Aloisia
Ravabil, Bauführer Janak Röß, Wm. (B 190).
" " Wochenendhaus, An der unteren alten Donau, von Moritz
Fritz Krassny, Bauführer Josef Moudca, Zm. (B 191).

21. Bezirk: Badehütte, An der oberen alten Donau, Einl.-Z. 211,
Donauefeld, von Hans Faulhaber, Bauführer Ing. Julius
Knoch, Wm. (B 193).
" " Benzinzapfstelle, Smolagasse 1, von den Vereinigten Seiden-
färbereien, Bauführer L. Guffenbauer & Sohn, Wm.
(B 143).
" " Zubau zum Transformatorraum, Kat.-Parz. 1026, 1027,
Ragran, Konfr.-Nr. 155, von den Kunststeinwerken
„Asra“, Bauführer Franz John, Wm. (B 148).
" " Wochenendhaus, An der oberen alten Donau, bei der
Ragraner Brücke, von Ing. Alb. Leder, Bauführer Ing.
Kruschka & Mayer, Wm. (B 149).
" " Wochenendhaus, nächst der Industriestraße, Stadlau, von
Erna Rybka, Bauführer Josef Moudca, Zm. (B 151).
" " Sommerhäuschen, Kat.-Parz. 488/1, Parz. 9, Gruppe D,
Stadlau, von Heinrich Wiesmüller, Bauführer Josef
Moudca, Zm. (B 152).
" " Wochenendhaus, An der unteren alten Donau, „Sonnheim“,
Garten 71, Gruppe 2a, von Fritz Demerer, Bauführer
Wenzel Swital, Zm. (B 154).
" " Werkzeughütte, Kat.-Parz. 537/33, Einl.-Z. 1376, an der
Gerasdorfer Straße, Groß-Neudorf I, von Ludwig
Lauschel, Bauführer Josef Anderst, Wm. (B 156).
" " Zubau, Brünner Straße 91, von Johann Gotthart, Bau-
führer Max Grafel, Wm. (B 157).
" " Werkzeughütte, An der unteren alten Donau, Kat.-Parz.
481/1, Einl.-Z. 245, von H. E. Zahl, Bauführer Karl
Stücker, Zm. (B 159).
" " Werkzeughütte, Kat.-Parz. 545/12, Einl.-Z. 1399, Groß-
Neudorf I, von Karl Fischer, Bauführer Löschner &
Helmer, Wm. (B 160).
" " An der oberen alten Donau, Kat.-Parz. 789/1, Einl.-Z. 211,
Donauefeld, vom Touristenverein „Die Naturfreunde“,
Ortsgruppe Floridsdorf, Bauführer Franz Josef Hopf,
Wm. (B 162).
" " Sommerhütte, An der unteren alten Donau, Kat.-Parz. 455,
Einl.-Z. 84, von Ferdinand Hengl, Bauführer Adolf
Vera, Zm. (B 163).
" " Schuppen, Kat.-Parz. 194/6, Einl.-Z. 151, Dirschstetten, von
Josef Thon, Bauführer Josef Peters Witwe (B 164).
" " Verkaufshütte, Kat.-Parz. 571/1, Einl.-Z. 630, Floridsdorf,
von Sidonie Wertheimer, Bauführer Josef Krejci, Zm.
(B 170).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Singerstraße 3, Amlacher & Sauer, Wm. (5422).
Schottenring 15, Ing. Ad. Jenisch, Wm. (5442).
2. Bezirk: Praterhütte 110, Zimmerei Wienerberg (5597).
Große Pfarrgasse 6 Bau- und Abtierungsunternehmung
für Hoch- und Eisenbetonbau G. m. b. H. (5448).
3. Bezirk: Rennweg 79/81, Ina. W. Oberländer, Wm. (5400).
Regelgasse 37, E. Liebesitz, Wm. (5409).
5. Bezirk: Wimmergasse 24, Franz Scheibner, Wm. (5473).
Gattergasse 9, Johann Hanao, Wm. (5611).
6. Bezirk: Stumpfergasse 16, L. F. Hofer, Wm. (5449).
7. Bezirk: Kirchenstraße 7, Ing. M. Steinbach, Wm. (5523).
8. Bezirk: Hernaller Gürtel 14, A. Mittel, Wm. (5416).
9. Bezirk: Clusiusgasse 3, Ina. Franz Haslinger, Wm. (5623).
20. Bezirk: Dresdner Straße 51, Alois Weber, Wm. (5472).
21. Bezirk: Scherbrasse 171, Arnold & Köhler, Wm. (B 138).
" " Wirtshausgasse 17, Ludwig Wallisch, Wm. (B 140).
" " Amtsstraße 9, R. Ebinger, Wm. (B 161).
" " Donauefelder Straße 18, R. Herzan, Wm. (B 165).
" " Boarelsstraße 174, Franz Hanal, Wm. (B 168).
" " Sprinaenfelsgasse 4, Anton Kühn, Wm. (B 169).
" " Frömmelgasse 28, Schuhmeier & Mikolajschek (B 188).
" " Gerstlgasse 17, Ferdinand Pfeifer, Wm. (B 192).

Renovierungen:

2. Bezirk: Weintraubengasse 7, von Leopold Mühlberger, Wm. (5411).
3. Bezirk: Fasanastraße 32, Leopold Mühlberger, Wm. (5412).
5. Bezirk: Maroarentenstraße 41/43, S. Schrepfer & A. Braunstorfer,
Wm. (5585).
" " Altoramogasse 4, Ina. D. F. Jakovsk, Wm. (5587).
6. Bezirk: Mariahilfer Straße 101, Gustav Banke, Wm. (5418).
8. Bezirk: Alberggasse 49, Ing. E. Buchbinder, Wm. (5617).

SPERRHOLZ-PLATTEN

Fourniere, Dikten, Sessel- u. Klosettstühle, Zier- u. Kehlleisten,

PANEL-PLATTEN

FRITZ WEISS

Wien, XVIII., Währinger Gürtel 139 — Tel. A-10-3-50

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

- 10. Bezirk: Einl.-Z. 1537, Kat.-Parz. 776/3, Inzersdorf-Stadt, vom Generalkommissariat der beschulten Karmeliter (5401).
- 11. Bezirk: Krausjegasse, Einl.-Z. 39, Kat.-Parz. 138, von J. und M. Haydn (5491).
- 13. Bezirk: Einl.-Z. 2052, Ober-St. Veit, von Rudolf Ernst (5419). Einl.-Z. 2052, Ober-St. Veit, von M. Sotolar (5420).
- 17. Bezirk: Einl.-Z. 563, 634, 535, 536, von Bauer, J. Bawra und Desterreicher (5397).
- " " Einl.-Z. 861, 1339, 1369, Dornbach, von Dr. Vinzenz Jussel (5539).

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstetzung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

- 4. Bezirk: Einl.-Z. 1380, Wieden, von der A.-G. Bank- u. Administration "Wandel" (5613).
- 20. Bezirk: Einl.-Z. 5625, Kat.-Parz. 3645/45, 46, 47, 50, Brigittenau, von der Donauwert Wien (5490).
- 21. Bezirk: Siedlung an der Gerasdorfer Straße, Baustelle 46, Groß-Fedlersdorf I, von Franz Neujstter (C 50).
- " " Einl.-Z. 32, Kat.-Parz. 16, 17, an der Weizenwolffgasse, Schwarzladenu, von Franz Reismann (C 51).
- " " Einl.-Z. 211, Kat.-Parz. 789/1, Donauefeld, vom Touristenverein "Die Naturfreunde" (C 52).
- " " Einl.-Z. 27/139, Wauparz. 18, an der Weizenwolffgasse, von Josef Groise (C 53).
- " " An der unteren alten Donau 1, von Rudolf Slivka (C 54).
- " " Erzherzog Karl-Straße 20, von Josef Franz (C 55).
- " " Einl.-Z. 789, 519/46 und 519/57, verlängerte Oberdorfstraße, projektierte Gasse 1, von Franz und Antonie Zawatzki (C 56).
- " " Einl.-Z. 1401/545/14, Baustelle 57, Groß-Fedlersdorf I, Siedlung Gerasdorfer Straße, von Anton und Klara Mayer (C 57).
- " " Einl.-Z. 1087, Kat.-Parz. 832/16, Ragnan, von Franz Hanjal (C 58).
- " " Kat.-Parz. 860/2, 860/3, vom Ersten Fedlersdorfer Kleintierzuchtverein (C 60).
- " " Einl.-Z. 895 und 896, Donauefeld, vom Dorotheum und der Gemeinde Wien (C 61).
- " " Kat.-Parz. 107/1092/14, 108/1092/15, Einl.-Z. 262, 263, 264 und 101, Asperrn, von Karl Killian (C 62).
- " " Landtafel-Einl.-Z. 630, Kat.-Parz. 1069/52, Stadlau, von Johann und Lidwina Dollinger (C 63).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verläuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 12/D/54.

Schlossergewichtsarbeiten

für den Bohnhausbau 12. Doppelgasse.

Anbotverhandlung am 23. April, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

PARKETTFUSSBODEN 278
 aller Art sowie das neuartige
EHRMANN-PARKETT (PAT.)

liefert verlegt und unverlegt

„SLAVONIA“

Österreichische Holzindustrie A.-G.
 Dampfsägewerk, Furnier- u. Parkettfabrik
 Hauptbüro: Wien, XII., Meidlinger Hauptstr. 5,
 Tel. R-31-2-74, R-37-0-83

Fabrik: Wien, XI., Zinnerg. 6, Tel. U-19-3-66

M. Abt. 15 b, 3101/53/55.

Wohnhausbau 13. Marcusgasse.

Anbotverhandlung am 23. April, 9 Uhr 10 Min. für die Malerarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Beschlagschlosserarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 3046/50.

Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Fedeleer Str., Bauteil III/A.

Anbotverhandlung am 23. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 16. April, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Umbau eines Speisenaufzuges im Wöchnerinnenheim I des Zentralkinderheimes 18. Wastengasse 36/38 (Heft 26).
- 17. April, Bohnhausbau 13 Fühlhgasse—Marcusgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 28).
- 20. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b) Schlossergewichtsarbeiten für den Bohnhausbau 18. Neustift am Walde (Heft 28).
- 20. April, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Anstreicherarbeiten für den Bohnhausbau 12 Hohenbergstr., 1. Teil, Ergänzung (Heft 29).
- 20. April, Bohnhausbau 13. Breitenfeer Straße, 2. Teil. (M. Abt. 15 b.) 10 Uhr für die Schlosserbeschlagsarbeiten, 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten (Heft 29).
- 20. April, 10 Uhr. (M. Abt. 15 b) Anstreicherarbeiten für den Bohnhausbau 13. Marcusgasse (Heft 29)
- 20. April, 10 Uhr 10 Min. (M. Abt. 15 a) Malerarbeiten für den Bohnhausbau 12. Michholzgasse, Baulos 4 (Heft 29).
- 20. April, 10 Uhr 20 Min. (M. Abt. 15 a) Schlossergewichtsarbeiten für den Bohnhausbau 12. Zeeborgasse (Heft 29).
- 20. April, 11 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosserbeschlagsarbeiten für den Bohnhausbau 18 Neustift am Walde (Heft 29).
- 20. April, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Holzplastererneuerung 1. Getreidemarkt (Heft 29).

SEIT 1840

TRISTINGTALER 383

DOLOMIT-GEWERKE

EMERICH HALEK

WIEN, IV., SCHELLEINGASSE 54

TELEPHON: U-40-8-11, R-39-7-44

Spezial-Unternehmung für sämtl. Tiefbauten

Karl Schreiner & Co.

Wien, XVI., Lorenz Mandl-Gasse 47. — Telephon: B-30-3-85.

20. April, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. (M. Abt. 28). Neupflasterung 2. Laffallestraße von Benediger Au bis Dr.-Nr. 16/18 (Heft 29).
20. April, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. (M. Abt. 28) Kleinfleinneupflasterung 12. Altmannsdorfer Straße von Schöglgasse bis Bahnzeile (Heft 29).
20. April, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr. (M. Abt. 28) Neupflasterung 21. Bernholzgasse von Volktragasse bis Erzherzog Karl-Straße (Heft 29).
21. April. Wohnhausbau 12. Doppelgasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 10 Min. für die Spenglerarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, 9 Uhr 40 Min. für die Glaserarbeiten, 9 Uhr 50 Min. für die Malerarbeiten (Heft 29).
23. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlossergewichtsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Doppelgasse (Heft 30).
23. April. Wohnhausbau 13. Marcusgasse. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr 10 Min. für die Malerarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Beschlaglöcherarbeiten (Heft 30).
23. April, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Jedleseer Str., Bauteil III/A (Heft 30)

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Straßenherstellung 12. Schwentgasse — Hasenhutgasse — Brodmanngasse.

Anbotverhandlung am 8. April.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Johann Bosh Gußasphalt 7, Fugenverguß 7, Kaltasphalt 12; Redlich & Berger Neudatel Gußasphalt und Fugenverguß 8; „Brema“ Gußasphalt und Fugenverguß 6; E. Hausmanns Witwe & Sohne Gußasphalt und Fugenverguß 5; Posnanstý & Strelitz Gußasphalt und Fugenverguß 6; Josef Losos Gußasphalt und Fugenverguß 10; E. Günther Gußasphalt und Fugenverguß 5; Franz Gucklers Witwe Gußasphalt 5, Fugenverguß 3; Ing. Setti Betonstraße 8, Kleinschlagverguß + 5; Hubertl, Hitz & Raubal Betonstraße 21; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Betonstraße 7, Gußasphalt 10; Wiener Baugesellschaft Betonstraße 2;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Pittel & Brausewetter 19, Betonstraße 13; „Asdag“ Betonstraße, Gußasphalt und Fugenverguß 8; „Stuag“ 12 (12), Gußasphalt 15; Dr. Ing. Preslicca 18 5 (31), Gußasphalt 19, Betonstraße 11 25; Maderbeule 17 (35), Betonstraße 10; Ing. Anton Schlepitzka 14 (50), Gußasphalt 12, Betonstraße 9; Josef Mayer 18 (45); Franz Brendl 18 (50), Kaltasphalt 2 70 S/m²; Julius Stanel 13 (32), Kaltasphalt + 15; Karl Mellener 16 (32), Kaltasphalt + 2; Karl Höttl 12 (35); Georg Voittl 8 (35); Karl Voittl (15. Bezirk) 4 (35); Karl Voittl (16. Bezirk) 10 (35); „Grundstein“ 16 (30), Betonstraße 8; August Holler 15 (30); Konrad Drescher 12 (30), Kaltasphaltfugenverguß 2 70 S/m²; Anton Winklbauer 18 (32), Betonstraße 5 1; Johann Keiter 16 (50), Kaltasphalt 2 70 S/m²; Schödl's Witwe 19 (45); Georg Heidul (50); Schuster & Schaumberger (58); Hermann Reuther (35); Karl Schill Anbot verspätet eingelangt.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rupertgasse 5/7.

Anbotverhandlung am 9. April.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Bläsky & Nowotny 10; Eugen Schütz R.A.; Franz Beneš 11; Alfred Scharnecky 3; August Hyrtl 5; „Amag“ 5; Anton Andraschek 8; Franz Gritsch 5; Anton Hochreiter 5; B. Heller 9; Rudolf Jüttner 7; Hans Teyrich 10; Johann Serany R.A.; Alois Charvath 8; Anton Strnal 10; Josef Keiterich 5; Johann Scheer 12; Johann Kronfuß 10; Friedrich Duante + 8; Alois Danek 14; Eduard Koczvera R.A.; Felix Giuliani R.A.; Richard Werner 12; Rudolf Boubelil 2; Rudolf Laßelberger 6.

Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Löschentoglgasse.

Anbotverhandlung am 9. April.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Bläsky & Nowotny 11; Eugen Schütz R.A.; Friedrich Made 5; Franz Beneš 11; Alfred Scharnecky 4; „Balda“ 5; August Hyrtl 8; „Amag“ 9; Anton Andraschek 8; Franz Gritsch 10; Johann Wikan 8; Anton Hochreiter 10; B. Heller 9; Rudolf Jüttner 10; Hans Teyrich 10; Johann Serany 12; Alois Charvath 10; Anton Strnal 10; „Grundstein“ 6; Josef Keiterich 10; Johann Scheer 10; Alois Düller R.A.; Johann Kronfuß 10; Friedrich Duante + 8; Alois Danek 14; Eduard Koczvera 6; Felix Giuliani 10; Rudolf Boubelil 6.

Wohnhausbau 13. Breitenfeer Straße, 2. Teil.*)

Anbotverhandlung am 9. April.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Spenglerarbeiten: Josef Fabian 22; Josef Wellner 22; Robert Lerch 18; Josef Wallner 24; Rudolf Wegentkircher 24; Franz Rabrt 22; „Speril“ 24; Josef Lambauer 23; Leopold Hubner 23; Adolf Hertenberger 20; Ferdinand Schmid 23; Karl Schumann 23; Alois Badstuber 24; Leopold Kopriva & Sohn 20; Anton Neukirch 20; Thomas Buresch & Söhne 18 5; Franz Kern 20; Viktor Chmelicek 24; Janaz Skopel 24 25; Richard Reif 20; B. Heller & S. Süßlowitz 25; Karl Trimmel 16; Karl Schedling 20; Martin Löffl 23; Friedrich Katlein 25;

für die Zimmermannsarbeiten: Franz Zawodsky 20; Zimmerei Wienerberg 27 4; Anton Ruth 28; Albert Krudenfellner 30 2; Wenzel Hartl 20 8; Wiener Holzwerke 16; Emmerich Maß 21 4; „Grundstein“ 20; Franz Havlicek 22; Theodor Sommer 15;

in Schilling für die Baumeisterarbeiten: Union-Baugesellschaft 1,209.029 61; „Univerfale“ Bau-A.-G. 1,288 941 56; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 1,183.741 99; G. A. Wapß 1 195.418 59; Pittel & Brausewetter 1,203.671 81; Heinrich Zipfinger 1,191.295 46; Reform-Baugesellschaft 1,186.544 05; „Grundstein“ 1,143.843 17; Felix Sauers Nachf. 1,208.552 88; Vaterländische Baugesellschaft 1,195.592 28; Mahreder, Kraus & Komp. 1,202.067 03; S. Kella & Komp. 1,224.173 61; Allgemeine Baugesellschaft A. Porr 1,190.302 05;

für die Dachdeckerarbeiten: Franz Loreth 9329 53; Josef Brunner 8864 85; Georg Hirsch 9122 70; „Grundstein“ 9107 40; Johann Güttings Witwe & Söhne 9132 70; „Erwig“ 9132 70; Jakob Hrdlicka 9064 08; Rudolf Amberle 9450 10; Wenzel Höcher 8738 65; Josef Nowotny 8865 85; Leopold Riccius 8665 85.

Kanalneubau in der Oberen Bahngasse—Hohlweggasse im 3. Bezirke.

Anbotverhandlung am 9. April.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Josef Foit 1650; Hans Zehethofer 1680; Karl Schreiner & Komp. 1680; „Flureit“, G. m. b. H. 1690; Anton Engert 1700; Bau- und Terrain-A.-G. 1750; Karl Schill 1750; Alois Ziel & Komp. 1760; Josef Lafacs & Komp. 1800; Josef Pinter & Komp. 2000; Ing. Langfelder & Komp. 2048; Alois Czerny 2100; Gottfried Lemböck 2150; Karl Rehl 2350; Josef Riha 2570.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 2. Josef Christ-Gasse.*)

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: G. A. Wapß 281.230 42; Mahreder, Kraus & Komp. 278.485 26; Ing. Richard Bed 269.174 90; F. Micher & A. Gerger 270.553 05; Ing. A. Spritzer A.-G. 312.676 76; Franz Mörtlinger 294.250 40; Oskar Dohan 258.684 67; Ing. Karl Weiner 273.125 50; Alois Czerny 262.402 13; Heinrich Zipfinger 279.785 72; Felix Sauers Nachfolger 281.609 39; Karl Limbach 269.810 48; „Stabil“-Baugesellschaft 252.341 15; Johann Flieger 254.169 52; Westermann & Komp. 276.252 54; Otto Beer 260.048 27; Otto Jausal 276.623 82.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 2. Santa Lucia-Platz.*)

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: Oest.-ung. Baugesellschaft 963.244 56; S. Kella & Komp. 963.961 82; Pittel & Brausewetter 967.878 37; „Reform“-Baugesellschaft 958.407 31; Union-Baugesellschaft 968.999 71; Bau- und Terrain-A.-G. 978.357 63; „Univerfale“, Bau-A.-G. 963.553 13; Peter Brich 888.493 71; G. A. Wapß 944.179 71; „Grundstein“ 963.294 25; Ing. Franz Katlein 966.360 63; Mahreder, Kraus & Komp. 979.593 45; F. Micher & A. Gerger 918.722 57; Ing. A. Spritzer A.-G. 897 304 51; Oskar Dohan 891.379 47; Ing. Karl Weiner 959.956 36; Alois Czerny 936.848 35; Heinrich Zipfinger 930.133 77; Felix Sauers Nachfolger 996.663 82; „Stabil“-Baugesellschaft 950.699 30; Prokop, Lutz & Wallner 977.598 61; Johann Flieger 971.166 73; Bau- und Adaptierungsunternehmung 894.663 79.

Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 92.*)

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: Pittel & Brausewetter 496.385 79; A. Porr 508.017 25; Union-Baugesellschaft 511.475 32; S. Kella & Komp. 503.769 59; G. A. Wapß 594.559 63; Franz Katlein 513.539 50; Mahreder, Kraus & Komp. 506.298 04; F. Micher & A. Gerger 504.234 54; Ing. A. Spritzer A.-G. 515.367 84; Oskar Dohan 467.779 68; Ing. Karl Weiner 520.849 47; Alois Czerny 490.261 32; Heinrich Zipfinger 511.422 89; Felix Sauers Nachfolger 505.199 80; Karl Limbach 512.344 58; Bau- und Terrain-A.-G. 493.945 48; Hechtl & Komp. 491.497 66; Johann Flieger 509.875 84; Bau- und Adaptierungsunternehmung 499.974 26; Vaterländische Baugesellschaft 498.437 76; Wiener Baugesellschaft 493.022 20; Oest.-ung. Baugesellschaft 512.344 58; „Stabil“-Baugesellschaft 471.389 22; Aft & Komp. 497.612 52.

Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Leebgasse.

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: G. M. & Komp. 601.859'79; „Stabil“-Baugesellschaft 550.259'42; Wiener Baugesellschaft 601.232'25; Bittel & Brausewetter 616.727'17; A. Porr 604.844'88; „Reform“-Baugesellschaft 625.613'33; Peter Brich 584.473'86; G. A. Wajß 606.079'42; Ing. Franz Ratlein 619.666'22; Mayreder, Kraus & Komp. 615.514'70; Ing. A. Spritzer 621.659'62; Oskar Dohan 567.584'61; Ing. Karl Weiner 626.833'59; Alois Czerny 573.812'26; Heinrich Zipfingler 628.825'03; Felix Sauers Nachfolger 618.291'48; Ing. Karl Limbach 612.113'89; Bau- und Terrain-A.-G. 611.085'75; Hechtl & Komp. 592.596'87; Johann Flieger 614.042'84; Bau- und Adaptierungsunternehmung 574.919'17; Vaterländische Baugesellschaft 629.800'70; Oesterr.-ungar. Baugesellschaft 606.900'84.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 10. Aizingergasse.*

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: Franz Breiteneder 164.487'70; Kauf & Lenz 140.191'36; Ing. A. Spritzer A.-G. 191.685'96; Oskar Dohan 163.876'57; Ing. Karl Weiner 163.821'86; Alois Czerny 159.166'08; Heinrich Zipfingler 162.540'74; Felix Sauers Nachfolger 163.182; „Stabil“-Baugesellschaft 161.187'33; Johann Flieger 157.707'98; Otto Beer 157.971'42; Otto Kaufal 155.578'81; Westermann & Komp. 168.150'67.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rochusplatz.*

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: G. A. Wajß 334.407; Mayreder, Kraus & Komp. 342.824; Ing. Richard Beck 334.969; Ing. Rudolf Kraus & Julius Lenz 311.852; Mäher & Gerger 332.103; Ing. A. Spritzer A.-G. 375.045; Franz Mörtinger 362.538; Ing. Adalbert Kallinger & Komp. 328.528; Oskar Dohan 316.353; Ing. Karl Weiner 347.460; Alois Czerny 323.769; Heinrich Zipfingler 340.440; Felix Sauers Nachfolger 339.909; Karl Limbach 339.576; „Stabil“-Baugesellschaft 328.252; Bau- und Terrain-A.-G. 337.906; Hechtl & Komp. 326.436; Johann Flieger 312.963; Westermann & Komp. 347.363; Otto Beer 314.605.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 12. Doppelgasse.*

Anbotverhandlung am 10. April.

Es offerierten in Schilling: G. A. Wajß 370.867; Ing. Mayreder, Kraus & Komp. 375.376; Ing. Richard Beck 367.671; Mäher & Gerger 362.369; Ing. A. Spritzer 413.888; Franz Mörtinger 395.686; Oskar Dohan 344.713; Ing. Karl Weiner 369.263; Alois Czerny 358.152; Heinrich Zipfingler 371.201; Felix Sauers Nachfolger 370.626; Karl Limbach 349.628; „Stabil“-Baugesellschaft 338.074; Profop, Luz & Wallner 365.171; Bau- und Terrain-A.-G. 350.485; Johann Flieger 367.196; Bau- und Adaptierungsunternehmung 365.456; Westermann & Komp. 344.088; Otto Beer 341.077.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 13. Marcusgasse.*

Anbotverhandlung am 11. April.

Es offerierten in Schilling: „Stabil“-Baugesellschaft 482.631'09; Johann Flieger 483.460'97; Vaterländische Baugesellschaft A.-G. 494.863'52; Ing. Karl Weiner 489.944'02; „Union“-Baugesellschaft 504.687'30; Oskar Dohan 473.001'64; Karl Limbach 504.545'13; Bau- und Terrain-A.-G. 502.296'84; Bau- und Adaptierungsunternehmung 498.236'75; Profop, Luz & Wallner 490.976'27; Hechtl & Komp. 489.321'38; Ing. Franz Ratlein 516.854'91; Heinrich Zipfingler 506.630'18; Franz Mörtinger 483.722'17; G. Kella & Komp. 504.414'53; Mayreder, Kraus & Komp. 499.702'10; G. A. Wajß 495.657'17; Alois Czerny 488.228'43.

Kundmachungen.

Parken bei Theatern und sonstigen Vergnügungstätten.

M. Abt. 52, 3578.

Wien, am 30. Dezember 1930.

Auf Grund des § 36, Absatz 5 des Wiener Straßenpolizeigesetzes vom 15. April 1930, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 35, wird im Einvernehmen mit der Bundespolizeidirektion verordnet:

I. Für das Parken bei den unten angeführten Theatern und sonstigen Vergnügungstätten werden folgende Plätze bestimmt:

1. Beim Burgtheater:

Für Fahrzeuge der Würdenträger der Platz vor dem Volksgartengitter gegenüber dem Bühneneingang (Richtung zum Theater); für bestellte Fahrzeuge der Platz vor dem Volksgartengitter, anschließend an die Fahrzeuge der Würdenträger bis zum Eingang in den Volksgarten und die Leinfalstraße auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zum Theater); für nichtbestellte Fahrzeuge der genehmigte Standplatz; für

Platzfahrwerke längs des Volksgartengitters beim Eingang in den Volksgarten bis zur Gehaltee der Ringstraße nach Maßgabe des verbleibenden Raumes und die Doppelgasse auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zum Theater); für Fahrzeuge der Selbstfahrer und der Theaterangehörigen die Löwelstraße längs des Volksgartengitters (Richtung zum Theatergebäude) oder der Platz vor den Häusern Löwelstraße 12 bis 18 (Richtung zum Volksgarten).

2. Bei der Staatsoper:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die stadtseitige Seitenfahrbahn des Opernrings am Rande des Gehsteiges vor den Häusern 4 bis 8 (Richtung gegen die Oper) unter Freihaltung der Hauseingänge; für bestellte Fahrzeuge die gleiche Seitenfahrbahn am Rande der Gehaltee gegenüber den obengenannten Häusern (in der gleichen Richtung); für nichtbestellte Fahrzeuge die Operngasse entlang des Gehsteiges vor den Häusern 2 bis 8, jedoch nicht über die Hausdecken Operngasse 2 und 8 hinaus (Richtung gegen die Ringstraße) unter Freihaltung der Hauseingänge und des Einganges in das Opernrestaurant; (dieser Parkplatz darf erst eine Stunde vor Schluß der Vorstellungen [Veranstaltungen] in der Oper bezogen werden und muß spätestens eine halbe Stunde nach ihrer Beendigung geräumt sein); für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Seitenfahrbahn Ringstraße vor dem Heinrichshof (Opernring Nr. 1 bis 5), entlang des Gehsteigrandes (Richtung schräg gegen die Operngasse), unter Freihaltung des Einganges in den Heinrichshof, für Fahrzeuge von Theaterangehörigen die Hanuschgasse unter Freihaltung der Zu- und Einfahrt zur Zentralgarage Hanuschgasse 3.

3. Bei den Kammerspielen, 1. Rotenturmstraße 20:

Für bestellte Fahrzeuge die Rotenturmstraße auf der Seite der geraden Nummern zwischen dem Steyrerhof und der Adlergasse (Richtung zum Stephansplatz), für Fahrzeuge der Selbstfahrer der Fleischmarkt auf der Seite der ungeraden Nummern zwischen dem Bauernmarkt und der Rotenturmstraße (Richtung zu dieser); für nicht bestellte Fahrzeuge der Standplatz Koblmeßergasse.

4. Bei der Komödie, 1. Johannesgasse 4, und bei der Femina, 1. Johannesgasse 1:

Für alle Fahrzeuge die Johannesgasse auf der Seite der geraden Nummern, und zwar für bestellte und solche der Selbstfahrer zwischen den Häusern Nr. 4a und 8, für unbestellte Wagen anschließend daran (Richtung zur Kärntnerstraße).

5. Beim Moulin Rouge, 1. Weiburggasse 11:

Für bestellte Fahrzeuge die Weiburggasse beim Hause Nr. 8, für nichtbestellte — bis zu höchstens drei — die Weiburggasse vor dem Hause Nr. 10 und 12 mit Freihaltung der Front vor dem Café Weiburg (Richtung zur Kärntnerstraße).

6. Beim Pavillon, 1. Walfischgasse 11:

Für bestellte Fahrzeuge die Walfischgasse längs der Häuser Nr. 8 bis 14 (Richtung zur Kärntnerstraße), für unbestellte die Walfischgasse längs der Häuser 11 bis 1 (Richtung zur Akademiestraße). (Die Aufstellung ist erst nach Betriebsluß der städtischen Straßenbahnen zulässig).

7. Beim Konacher, 1. Himmelfortgasse 25:

Für bestellte Fahrzeuge die Weiburggasse, beginnend von der Seilerstätte gegen den Ring zu auf Seite der ungeraden Nummern (Richtung zur Seilerstätte); für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Schellinggasse auf der Seite der geraden Nummern (Richtung zur Weiburggasse) unter Freihaltung der Hausfront der Kadag, 1. Schellinggasse 4, für nichtbestellte Fahrzeuge der genehmigte Standplatz Seilerstätte 7 und Weiburggasse 24 bis 32.

8. Beim Musikvereinsaal, 1. Bösendorferstraße 12:

Für bestellte Fahrzeuge und solche der Selbstfahrer die Dumbastraße zwischen der Bösendorferstraße und dem Kärntnerhaus und die Bösendorferstraße hinter dem Künstlerhaus (in beiden Fällen Richtung zum Musikvereinsaal), für nicht bestellte die Bösendorferstraße längs der Häuser Nr. 9 bis 13 (Richtung zur Dumbastraße), allenfalls die Akademiestraße längs des Handelsakademiegebäudes (Richtung zur Bösendorferstraße).

9. Beim Künstlerhaus, 1. Karlsplatz 5:

Für bestellte Fahrzeuge und solche der Selbstfahrer der Karlsplatz vom Flaggenmast links neben dem Eingang bis zur Akademiestraße und diese an Seite der ungeraden Nummern zwischen der Ringstraße und dem Karlsplatz (Richtung zum Karlsplatz), für nichtbestellte Fahrzeuge der Karlsplatz an der Häuserseite zwischen der Akademiestraße und Kärntnerstraße (Richtung zum Künstlerhaus); für weitere Fahrzeuge der Karlsplatz auf der Parkseite, gegenüber den Häusern 1 bis 3 und gegenüber dem Gebäude der Gesellschaft der Musikfreunde (Richtung zur Kärntnerstraße).

10. Beim Kurjaton, 1. Stadtpark:

Für bestellte Fahrzeuge die Kantgasse und der Beethovenplatz im Zuge der Kantgasse zwischen Pestalozzigasse und Johannesgasse (Richtung zum Stadtpark), für nichtbestellte die Johannesgasse entlang der Häuser Nr. 20 bis 26 (Richtung zum Ring) und allenfalls die Lothringerstraße an der Häuserseite (Richtung Johannesgasse).

11. Beim Zirkus Neuz-Gebäude, 2. Zirkusgasse 44:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Zirkusgasse vor dem Hause Nr. 46 (Richtung zum Zirkusgebäude), für bestellte Fahrzeuge anschließend an diese Fahrzeuge die Zirkusgasse auf der Seite der geraden Nummern bis zur Heinestraße, für nichtbestellte die Blumauergasse auf Seite der ungeraden Nummern, für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Blumauergasse auf Seite der geraden Nummern (Richtung zur Zirkusgasse).

12. Beim Wiener Bürgertheater, 3. Vordere Zollamtsstraße:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Seitensfahrbahn der Vorderen Zollamtsstraße vor dem Hause Nr. 11 (Richtung zum Theater); für bestellte Fahrzeuge die Vordere Zollamtsstraße in der Seitensfahrbahn vor den Häusern 7 und 9 (Richtung zum Theater), für Fahrzeuge der Selbstfahrer der Platz entlang des Wienflußufers zwischen dem Wienflußeinfriedhof und der Marzergasse (Richtung zur Marzergasse); für nicht bestellte Fahrzeuge der genehmigte Standplatz Vordere Zollamtsstraße (Café Bürgertheater). Für weitere nicht bestellte Fahrzeuge die Vordere Zollamtsstraße, längs des Wienflußufers zwischen der Landstraßer Hauptstraße und dem Wienflußeinfriedhof (Richtung zu diesem).

13. Beim Konzerthaus und Akademietheater, 3. Lothringerstraße 20:**a) Beim Haupteingang des Konzerthauses:**

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Lothringerstraße längs des Platzes des Eislaufvereines (Richtung zum Schwarzenbergplatz); für bestellte Fahrzeuge die Lothringerstraße anschließend an diese und die stadtseitige Fahrbahn der Lothringerstraße (Richtung zur Johannesgasse); für nicht bestellte Fahrzeuge die Christinengasse und Pestalozzigasse längs beider Gehwege; für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Lothringerstraße vor den Häusern Nr. 7 und 9 (Richtung zur Johannesgasse).

b) Beim Eingang zum mittleren und kleinen Saal:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Lisztstraße vor den Häusern Nr. 2 und 4 (Richtung zum Heumarkt), für bestellte Fahrzeuge der Heumarkt auf der Seite der geraden Nummern zwischen dem Schwarzenbergplatz und der Lisztstraße (Richtung zu dieser); für nicht bestellte Fahrzeuge der Heumarkt auf der Seite der ungeraden Nummern zwischen dem Schwarzenbergplatz und der Lisztstraße (Richtung zu dieser); für Fahrzeuge der Selbstfahrer der Heumarkt vor dem Eislaufplatz (Richtung zur Johannesgasse).

c) Beim Eingang zum Akademietheater:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Lisztstraße vor den Häusern Nr. 2 und 4; für bestellte Fahrzeuge die Lisztstraße zwischen Heumarkt und Traungasse auf Seite der ungeraden Nummern (Richtung zum Heumarkt); für nicht bestellte Fahrzeuge die Lisztstraße zwischen Heumarkt und Traungasse auf Seite der geraden Nummern (Richtung zum Heumarkt), für Fahrzeuge der Selbstfahrer der Heumarkt vor dem Eislaufplatz (Richtung zur Johannesgasse). (Im Bedarfsfalle kann für bestellte und für nicht bestellte Fahrzeuge die Traungasse herangezogen werden.)

14. Beim Soffiensaal, 3. Marzergasse 17:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Seidlgasse vor den Häusern Nr. 18 und 20 (Richtung zur Marzergasse), für bestellte Fahrzeuge die Blattgasse auf der Seite der ungeraden Nummern beiderseits der Regalgasse (Richtung zu dieser); für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Stammgasse auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zur Marzergasse), für nicht bestellte Fahrzeuge die Seidlgasse, beginnend von der Marzergasse auf der Seite der ungeraden Nummern bis zur Löwengasse (Richtung zur Marzergasse). (Die Aufstellungsplätze für nicht bestellte Fahrzeuge dürfen bei Bällen erst von 10 Uhr abends an, bei sonstigen Veranstaltungen erst eine Stunde nach Beginn befahren werden.)

15. Beim Johann Straußtheater, 4. Favoritenstraße 8:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Mozartgasse vor dem Hause Nr. 4; für bestellte Fahrzeuge und solche der Selbstfahrer die Favoritenstraße zwischen dem Hause Nr. 7 und der Einmündung der Gubhausstraße und diese so weit als nötig auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zum Theater); für nicht bestellte Fahrzeuge die Neumanngasse vor den Häusern Nr. 10 und 12 (Richtung zum Theater) und anschließend die Floragasse bis zur Favoritenstraße auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zur Neumanngasse).

16. Beim Theater an der Wien, 6. Linke Wienzeile 8:

Für Fahrzeuge der Würdenträger der Platz vor den Häusern Dreihufeisengasse Nr. 3 und 1 (Richtung zur Milsedergasse); für bestellte Fahrzeuge und solche der Selbstfahrer die Linke Wienzeile an der Raschmarktseite bis zur Eggerthstraße (Richtung zu dieser); für nicht bestellte Fahrzeuge die Linke Wienzeile an der Häuserseite (Richtung zur Inneren Stadt), beginnend vom Haus Nr. 10 bis zur Girardigasse und darüber hinaus. (Die Aufstellungsplätze der nicht bestellten Fahrzeuge dürfen erst eine Stunde vor Schluß der Vorstellung bezogen werden.)

17. Beim Kino Apollo, 6. Gumpendorfer Straße 63:

Für Fahrzeuge der Würdenträger der Platz vor dem Hause Raunitzgasse Nr. 3; für bestellte Fahrzeuge die Raunitzgasse zwischen dem Hause Nr. 4 und der Magdalenenstraße auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zur Gumpendorfer Straße); für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Gumpendorfer Straße vor dem Hause Nr. 63a (Richtung zur Kopernikusgasse) und die Kopernikusgasse auf der Seite der geraden Nummern

(Richtung zur Gumpendorfer Straße); für nicht bestellte Fahrzeuge der Standplatz in der Windmühlgasse.

18. Beim Raimundtheater, 6. Wallgasse 18/20:

Für Fahrzeuge der Würdenträger der Platz vor dem Hause Strohmayergasse Nr. 13 (Richtung zur Wallgasse), für bestellte Fahrzeuge die Wallgasse vor den Häusern Nr. 23 bis 17 (Richtung zur Mariahilfer Straße), für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Mittelgasse vor den Häusern Nr. 29 bis 23 (Richtung zur Wallgasse), für nicht bestellte Fahrzeuge die Strohmayergasse vor den Häusern Nr. 11 bis 1 (Richtung zur Wallgasse), die Regidigasse auf Seite der ungeraden Nummern (Richtung zur Mariahilfer Straße) und die Liniengasse auf Seite der geraden Nummern (Richtung zur Regidigasse).

19. Beim Deutschen Volkstheater, 7. Museumstraße:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Neustiftgasse entlang des Beghuberparles, für solche der Bühnengebörigen der Platz vor diesen Fahrzeugen (Richtung zum Gürtel), für bestellte Fahrzeuge und solche der Selbstfahrer die Museumstraße vor den Häusern Nr. 6 bis 10 (Richtung zur Bellariastraße); für nicht bestellte Fahrzeuge: und zwar für vier Fahrzeuge der Platz am Rande der Parkanlage hinter dem Deutschen Volkstheater, beginnend von der Ecke der Burggasse (Richtung zur Burggasse), für die übrigen der genehmigte Standplatz in der Neustiftgasse. (Bei Schluß der Abend- und Nachtvorstellungen dürfen die Platzfahrzeuge bis zum Hydranten in der Burggasse, der bei der Programmankündigungstafel steht, vor dem Theater vorfahren. Die Aufstellungsplätze der nicht bestellten Fahrzeuge dürfen erst eine Stunde vor Schluß der Vorstellung befahren werden.)

20. Bei der Renaissancebühne, 7. Neubaugasse 36:

Für Fahrzeuge der Würdenträger, für bestellte Fahrzeuge und für die der Selbstfahrer die Neubaugasse auf der Seite der ungeraden Nummern vor den Häusern Nr. 21 bis 33 (Richtung zur Westbahnstraße), für nicht bestellte Fahrzeuge der Standplatz in der Mondscheingasse.

21. Beim Stadttheater, 8. Skodagasse 28:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Skodagasse entlang des Theatergebäudes; für bestellte Fahrzeuge und Fahrzeuge der Selbstfahrer die Laudongasse auf beiden Seiten, beginnend bei der Skodagasse bis zum Gürtel (Richtung zur Skodagasse), für nicht bestellte Fahrzeuge der Theaterstandplatz Skodagasse 9 (Ecke Laudongasse), (Richtung zur Laudongasse).

22. Beim Theater in der Josefstadt, 8. Josefstädter Straße 26a:

Für Fahrzeuge der Würdenträger der Platz vor den Häusern Josefstädter Straße 28 (Richtung zur Inneren Stadt), Biaristengasse 42 — unter Freibaltung der Straßenbahnhaltestelle — Nr. 42a und 46 (Richtung zur Josefstädter Straße); für Fahrzeuge der Selbstfahrer und bestellte Fahrzeuge der Jodok Hint-Platz (Hinterräder beim Gelfsteigrand, Kühler gegen die Plahmitte) unter Freilassung der Gebäudeeingänge, im Bedarfsfalle die Biaristengasse auf Seite der geraden Nummern vom Hause Nr. 52 bis zur Florianigasse (Richtung zur Josefstädter Straße), für nicht bestellte Fahrzeuge die Biaristengasse auf Seite der ungeraden Nummern vom Hause Nr. 37 bis zur Lerchenfelder Straße (Richtung zur Josefstädter Straße). (Dieser Platz darf erst eine Stunde vor Schluß der Veranstaltungen bezogen werden.)

23. Beim Neuen Wiener Schauspielhaus, 9. Währinger Straße 78:

Für Fahrzeuge der Würdenträger die Schlagergasse vor den Häusern Nr. 9 bis 11 (Richtung zur Währinger Straße); für bestellte Fahrzeuge die Bleichergasse auf Seite der geraden Nummern (Richtung zum Theater); für Fahrzeuge der Selbstfahrer die Schlagergasse auf Seite der geraden Nummern (Richtung zur Währinger Straße); für nicht bestellte Fahrzeuge die Bleichergasse auf der Seite der ungeraden Nummern (Richtung zum Theater). (Nicht bestellte Fahrzeuge dürfen erst eine Stunde vor Schluß der Vorstellung Aufstellung nehmen.)

24. Beim Kolosseum-Kino, 9. Ruzsdorfer Straße 4:

Für bestellte Fahrzeuge und die der Selbstfahrer die Wiberhofergasse auf der Seite der geraden Nummern (Richtung gegen die Ruzsdorfer Straße).

II. Uebertretungen dieser Verordnung werden von der Bundespolizeidirektion nach § 79 des Wiener Straßenpolizeigesetzes mit Geldstrafen bis zu 500 Schilling, bei erschwerenden Umständen mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft, der an Stelle oder neben der Geldstrafe verhängt werden kann.

III. Diese Verordnung tritt sofort in Kraft.

Flächenwidmungs- und Bebauungsplan im 13. Bezirke.

M. Abt. 54, 3584/30.

Wien, am 13. April 1931.

Der Magistrat beabsichtigt, einen Antrag auf teilweise Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Tiergartenmauer, Erzbischofsgasse, Himmelhofgasse im 13. Bezirke dem Gemeinderate zur Genehmigung vorzulegen.

Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 16. April 1931 bis zum 29. April 1931 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der

HEINRICH KLINGER

Telephon Serie **Wien** Telegr. Adresse:
64-5-75. **I., Rudolfsplatz 13 A.** „Klingos“ Wien.
 Mech., Leinen-, Hanf- und Baumwollwaren-Weberei, Färberei,
 Imprägnierungs- und Konfektionsanstalt.
Wöllersdorf (Nied.-Oesterreich).

Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M. Vbt. 54, 1. Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster. Gewerbeunternehmungen.

19. März 1931.

Ahne Theodor, Privatdetektivunternehmung, 18. Schulgasse 22. — Andres Anton, Gastwirt, 18. Herbeckstraße 1. — Barna Franz Gajzar, Handelsagentur, 15. Schussellgasse 5. — Baumgartner Josefina, Gastwirts-gewerbe, 18. Martinsstraße 13. — Brandtner Karoline, Gastwirts-gewerbe, 18. Staudgasse 72. — Brison Aron, Chemischpuderei und Appretur sowie Uebernahme von Wäsche zum Putzen, 2. Große Pfarr-gasse 7. — Deresz Elias, Kleidermacher, 16. Koppstraße 49. — Fenderstat Franz, Wäscherei und Wäschepuderei, 18. Währinger Straße 161. — Friedmann Josef, Handelsagentur, 2. Taborstraße 24 a. — „Garbe“, Aktiengesellschaft für landwirtschaftliche Maschinen und Kraftfahrzeuge im Rahmen des Mechanikergewerbes, 20. Dresdner Straße 27. — Graf Josef, Kleinhandel mit Brennstoffmaterialien, 16. Thaliastraße 31. — Gramacek Thomas, Musiker, 11. Grillgasse 439/1, Am Kalkwerk. — Hlustig Franz, Fleischnhauer, 20. Jägerstraße 21. — Hofbauer Karl, Feilbieten im Umherziehen von Produkten der Landwirtschaft; in Wien aber nur Feilbieten von Haus zu Haus von Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 12. Rauchgasse 7 a. — Holzer Alexander, Handel mit Modewaren, Taschentüchern und Krawatten, 19. Silbergasse 20. — Ipsmiller Magdalena, Gastwirts-gewerbe, 18. Hildebrandgasse 6. — Janowski Jakob, Lastfuhrwerk, 2. Heinestraße 24. — Jelinek Johann, Tischler, 14. Jlekasse 22. — Ketterer Stephanie, Handel mit Elektro- und Radioapparaten, 11. Hauffgasse 14. — Klenhart Franz, Privatgeschäftsvermittlung, und zwar Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekarkrediten (Realitätenvermittlung) und Verwaltung von Gebäuden, 18. Martinsstraße Nr. 21. — Krebs rekte Krepis Johann, Gemischtwarenhandel, beschränkt zur Ausübung dieses Gewerbes im Gemeindegebiete Wiens, 14. Märzstraße 109. — Krizwanek Theresia, Marktfahrgewerbe, 16. Thaliastraße Nr. 75. — Lachnit Wilhelm jun., Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 20. Denisgasse 37. — Lampl Stephan, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 241, 1. Ebendorferstraße. — Lehrer Moses David, Handels-agentur, 20. Staudingergasse 10. — Matz Oswald, Konzession nach § 15, Punkt 1 der Gewerbeordnung zum Betriebe des Buchhandels, 18. Gersthofer Straße 63. — Mühlbauer Johann, Kaffeeschank, 18. Gengasse 123. — Panowek Anna, Handel mit Wäsche, Textil, Wirk, Strick, Schnitt, Kurz- und Konfektionswaren, Modeartikeln und Schneidzugeshör, 16. Koppstraße 39. — Piller Josef, Lastfuhrwerk, 12. Wienerbergstraße 39. — Pribel Rudolf, Baumeister, 20. Brigittenauer Lände 58. — Prinz Josef, Gemischtwarenhandel, 13. Hadigasse 42. — Reha Hermine, Uebernahme von Wasch- und Putzarbeiten in fremdem Namen und auf fremde Rechnung, 16. Deinhardsteingasse 7. — Reif Franz, Schlossergewerbe, beschränkt auf die Reparatur von Kraftfahrzeugen (mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten), 14. Mariahilfer Straße 200 a. — Reindl Adolf, Gemischtwarenhandel, 10. Lagenburger Straße 14. — Rosenmahr Leopold, Handel mit Radioapparaten und allen einschlägigen Artikeln sowie mit Elektromaterialien, 6. Stumpergasse 58. — Roth Rhywa, Handel mit Innereien, 20. Karl Meißl-Straße 3. — Schiffmann Friederike, Kleidermachergewerbe, 16. Rankgasse 3. — Schneider Karl, Fleischn-

WIENER BANK-VEREIN

SCHOTTENGASSE 6 WIEN I., SCHOTTENGASSE 6
 Volleingezahltes Aktienkapital und offene
 Reserven: rund 83 Millionen Schilling

Depositenkassen und Wechselstuben in Wien:
 I. Schottengasse 6; I. Stock im Eisenplatz 2; I., Seilerstätte 15; I., Hoher Markt 12 (Ankerhof); I., Babenbergerstr. 9; II, Praterstr. 15; II., Hollandstr. 1; III., Landstraßer Hauptstr. 15; III., Rennweg 11; IV., Suttnerplatz 8; IV., Wiedner Gürtel 4; V., Schönbrunner Str. 99; VI., Linke Wienzelle 38, Ecke Köstlerg.; VI., Mariahilfer Str. 83; VI., Gumpendorfer Straße 82; VII., Burggasse 56; VIII., Josefstädter Str. 23; VIII., Aiserstraße 51; IX., Nußdorfer Str. 2; IX., Porzellangasse 13; X., Keplerplatz 11; XI., Simmeringer Hauptstr. 96; XII., Meidlinger Hauptstr. 1, Ecke Schönbrunner Str.; XIII., Hietzinger Hauptstraße 19; XIV., Mariahilfer Str. 182; XIV., Hütteldorfer Str. 87; XIV., Sechshauser Gürtel 1, Ecke Sechshauser Str.; XVII., Hernalsner Hauptstr. 43; XVIII., Gersthofer Str. 4; XVIII., Währinger Straße 114; XIX., Döblinger Hauptstraße 73 a XX., Wallensteinplatz 3. XXI., Brünner Str. 7. Schwechat bei Wien, Wiener Str. 17. Atzgersdorf bei Wien, Breitenfurter Straße 6. Zweiganstalten in Oesterreich, Ungarn, Rumänien, Italien.

ALLIIERTE INSTITUTE:

Tschechoslowakei: Böhmisches Union-Bank (vereinigt mit dem Allgemeinen Böhmisches Bank-Verein), Prag, mit 35 Zweigstellen in der Tschechoslowakei.
Polen: Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg, mit 7 Zweigstellen in Polen.
Jugoslawien: Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G. Hauptanstalten: Beograd und Zagreb, Filiale in Novi Sad; Landesbank für Bosnien und Hercegovina, Sarajevo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.
Bulgarien: Banque Franco-Belge et Balkanique, Sofia, mit 10 Zweigstellen in Bulgarien.

Hauptkorrespondent der American Express Company sowie der größten und bedeutendsten Banken der Vereinigten Staaten von Südamerika. — Amerik. Repräsentanz des Wiener Bank-Verein: Alex. v. Fest, New York, Whitehall Building 17, Battery Place.

Besorgung aller Arten von bankgeschäftlichen Transaktionen zu den günstigsten Konditionen.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei (Moderne Safe-Anlagen).

Ausgabe von Kassenscheinen mit 30-, 60- und 90 tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung. 388

hauer, 20. Dresdner Straße 66. — Schwarz Adele, Wäschewarenherzeugung, 20. Streiffleurgasse 13. — Strnad Ludwig, Lastfuhrwerk, 12. Grensfelsgasse 17. — Uferer Anton, Lastfuhrwerk, 11. Hauffgasse 29. — Wasal Franz, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 16. Brunnengasse 21. — Vuilliomonet Ludwig, Bücherrevisor, 12. Neuwallgasse 61. — Weiß Israel, Erzeugung von Berufskleidern, 2. Novaragasse 45. — Wellan Emilie, Milchmeiergewerbe, 11. Hugogasse 3. — Werber Meier Berisch, Handelsagentur, 5. Mauthausgasse 5/7. — Wiesinger Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Friedmanngasse 12. — Winter Henriette, Kleidermachergewerbe, 12. Fochgasse 51. — Wothy-Wimmer Anna, Modistengewerbe, 16. Lerchenfelder Gürtel 53.

20. März 1931.

Bernstein Bernhard, Bänderzeugung, 6. Stumpergasse 14. — Beuer Auguste, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Breitenfeer Straße 37. — Brief Haim, Handel mit Wäsche, Wirk, Strick, Kurz, Textil, Konfektions-, Mode- und Schuhwaren, 13. Anton Langer-Gasse 68. — Briza Alois, Fragner, 13. Cumberlndstraße 55. — Brunner Emilie, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Sporckplatz 4. — Buckl Wilhelm, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Wattmanngasse 13. — Ing. Buscha Gustav Johann, Handel mit technischen, elektrotechnischen und Radio-Artikeln und deren Bestandteilen, 13. Lainer Straße 84. — Daubel Anna, Wäschewaren- und Blusenherzeugung, 19. Leidesdorfstraße 2. — Demel Rudolf, Verschleiß von Zucker- und Zuckerbäckwaren, Standiten, Schokoladen, Fruchtstücken und Sodawasser, 5. Margaretenstraße 53. — Diamantstein Leon, Uhrmacher, 9. Ruppdorfer Straße 40. — Drexler Josef, Feilbieten von Obst und Landesprodukten im Bundesgebiete, für Wien jedoch

Feuer- und Einbruch-
 versicherung
 Glasbruchversicherung
 Unfall- und Haft-
 versicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
 Telephon: U-27-5-40.

Auto-
 Casco-Versicherung
 Maschinenbruch- und
 Transportversicherung
 Lebens- und Renten-
 versicherung

gütig mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 13. Penzinger Straße 33. — Edenhofer Maria, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Papierwaren, 11. Rinnböckstraße 23. — Ehrentraut Maria, Marktfahrgewerbe, 13. Kuefsteingasse 26. — Ertl Eduard, Inlasso von Forderungen im fremden Namen und auf fremde Rechnung, 12. Steinhagegasse 20. — Europa Schreibmaschinen Gesellschaft m. b. H., Handel mit Schreibmaschinen, Rechen- und Buchhaltungsmaschinen, Bureaumöbeln und Bureaubedarfartikeln aller Art, 7. Mariahilfer Straße 62. — Fälbl Karl, Handelsagentur, 8. Auerbergstraße 19. — Friedmann Sigmund, gewerbmäßige Beratung in kommerziellen und technischen Angelegenheiten, 8. Pfeilgasse 20. — Goldsand Helene, Spielwarenerzeugung, 15. Mariahilfer Straße 173. — Grindinger Karl, Handel mit Bekleidungsgegenständen, 10. Johannergasse 7. — Herndl Marie, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 7. Siebensterngasse 35. — Hochfellner Anna, Fleischverschleiß, 14. Meißelmarkt, Stand 174. — Hochfellner Anna, Selchwaren-, Wurst- und Schweinefleischverschleiß, 14. Meißelmarkt, Stand 174. — Kugler Theresia, Lampenschirmherzeugung, 18. Schopenhauerstraße 43. — Liebreich Rudolf, Gemischtwarenhandel, 8. Lange Gasse 65. — Lösch Aloisia, Maschinstrickergerwerb, 14. Nobilgasse 54. — Wilhelm Meurer, Kommanditgesellschaft, Handel mit Gemisch-technischen und kosmetischen Artikeln, 9. Widerhofergasse 3. — Plestoff Theresia, Kleidermachergerwerb, 7. Neustiftgasse 10. — Prahl Charles, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, nebst Flaschenbier, 16. Thaliastraße 96. — Prinz Franz, Fleischhauergerwerb, 15. Robert Hamerling-Gasse 26. — Rößel Maria Josefa, Handel mit Wäsche, Wirt-, Strick-, Kurz-, Textil-, Konfektions-, Mode-, Schuh- und Lederwaren, 14. Märzstraße 90. — Ruttenstein Johann, Metall- und Stahlbleifer, 6. Mollardgasse 37. — Schindler Karl, Silberschmid, 16. Herbststraße 34. — Strigl Theodor Anton, Kleidermacher, 14. Dreihausgasse 15. — Chen Hao Tien, Handel mit Perlen, Porzellan-, Galanterie-, Spiel- und Textilwaren, 13. Ameisgasse 73. — Tuzel Josef, Ledergalanteriewarenerzeugung, 7. Schottensfeldgasse 51. — Uhlir Ottilie, Gemischtwarenhandel, 14. Sechshauer Straße 79. — Valentini Guido Peter, Feinschleiferi, 9. Liechtensteinstraße 80. — Dr. Ing. Benzl Hubert Franz, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Capistrangasse 2. — Werdecker Josef, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 21. Prager Straße 9. — Wicha Franz, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Maschinen, Eisen- und Metallwaren, 7. Neubaugasse 11. — Blozomer Juda Hersch, Alleininhaber der Firma S. Blozomer, fabrikmäßige Erzeugung von Wirt- und Strickwaren, 10. Arsenal, Objekt XIX. — Zwiauer Johann, Ledergalanteriewarenerzeugung, 7. Wandgasse 9.

21. März 1931.

Altar Leo, gewerbmäßige Vermittlung von Personalkrediten, 2. Taborstraße 9. — Badner Georg, Juwelier, Gold- und Silberschmied, 3. Landsträßer Hauptstraße 58. — Bayer Franz, Inlassobureau, 13. Mazingersstraße 9. — Bed Gabriele, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Brestelgasse 5. — Chomout Franz, Schuhmacher, 3. Lustgasse 6. — Ertl Maria, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Fugbachgasse 21. — Förster Emmerich Ignaz, Friseur, 16. Bahergasse 10. — Frey Theodor, Kaffeesieder, 12. Schönbrunner Straße 142. — Frohler Ignaz, Kaffeeschanker, 21. Am Schudamm 75. — Garhöfer Stephan, Handel mit Kerzen, Beleuchtungs- und Grabaus schmückungsgegenständen, 12. Haidackerstraße beim Hause 2 (Stand). — Goldstein Julius, Handelsagentur, 1. Wipplingerstraße 6. — Gottlieb Ludwig, Handelsagentur, 1. Tiefere Graben 22. — Groß Oskar, Wäschewarenerzeugung, 1. Schwertgasse 4. — Großbart Adolf, Handel mit Herren- und Damenmodeartikeln, 1. Hohenstaufengasse 10. — Grünberg Wolf, Handelsagentur, 2. Neaerlegasse 7. — Hirschkorn August, Friseur, 3. Keulinggasse 48. — Hönigk Jonas, Handel mit Kleidern, Schuhen, Wäsche, Textil-, Strick- und Wirtwaren, 2. Taborstraße 1/3. — Hoffmann Philipp, Handel mit Herren- und Damenmodewaren, 1. Fregung 2. — Klamil Vabrianec, Fraoner, 9. Währinger Gürtel 128. — Landau Regine, Kandidatenverschleiß, 6. Gumbendorfer Straße 5. — Macca Anna, Kleinfuhrwerkgerwerb, 11. Hallergasse 886. — Moltgen Helene, Verschleiß von Kandidaten, Sodawasser, Fruchtstücken und Gefrorenem, 1. Fregung, Schottenkirche. — Müller Josef, Alleininhaber der Firma F. Müller & Komp., Mechanikergerwerb, 9. Rukdorfer Straße 19. — Müller Josef, Alleininhaber der Firma F. Müller & Komp., Handel mit Motorrädern, Fahrrädern und deren Zubehör, 9. Rukdorfer Straße 19. — Prokopy Josef, gewerbmäßige Vermittlung von Reklame- und Propagandaufträgen, sowie gewerbmäßige Ueberwachung der Betriebsführung von Autobuslinien und Durchführung einschlägiger Agenden, mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis oder eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 6. Theobaldgasse 19. — Reich Gustav jun., Alleininhaber der Firma Josef Mühlhauers Nachfolger, Buchhandel, beschränkt auf den Verschleiß von Bilderbüchern für Kinder, 1. Rärntnerstraße 28. — Schab Ernst, Spengler, 3. Klimschogasse 8. — Schloßmann Salomon Melech, Wäschewarenerzeugung, 2. Rotensterngasse 23. — Strauber Hermann, Handel mit Kleidern und Textilwaren, 2. Ruppiggasse 8. — Tamicz Johann, Gemischtwarenhandel, 10. Aringasse 41. — Treßler Maria, Handel mit Brennmaterialien, 2. Darwingasse 4. — Treber Henriette, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Reumannplatz 11. — Venturini Nicolo, Handelsagentur, 1. Rudolf-

platz 11. — Zabudowsky Emilie, Erzeugung von Mahonaise, Apfit, Fleischsalat und belegten Brötchen, 1. Rärntnerstraße 4.

23. März 1931.

Hub Edgar, gewerbmäßig betriebenes Inlasso von Rechnungen und offenen Buchforderungen in Handelsgeschäften im Sinne des Artikel 273, Absatz 1, H.-G.-B., 5. Schönbrunner Straße 81. — Bauer Viktor, Naturblumenbinder, 8. Piaristengasse 54. — Blazel Elisabeth Josefa, Handel mit Damenwäsche, 6. Mariahilfer Straße 45. — Bruscha Berta, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 15. Pelzgasse 2. — Danzer Rudolf, Handel mit Brennmaterialien, 18. Währinger Gürtel 115. — Die falsche Milch Berta, Handel mit Bekleidungsgegenständen aller Art, Textil- und Wirtwaren, Schneiderzugehör, Leder, Parfümeriewaren, sowie Haushaltungsartikeln, 20. Heitzelmannngasse 14. — Dienst Rudolf, Alleininhaber der Firma Adler & Dienst, fabrikmäßige Erzeugung von Schaufenster- und Ladeneinrichtungen, wie Glasvittrinen, Schaufenstern, Pulste aus Holz oder Metall mit Glas usw., 7. Karl Schweighofer-Gasse 8. — Dörner Anton, Gastwirt, 7. Lindengasse 33. — Dozial Albert, Lastfuhrwerker, 5. Storkgasse 15. — Dvoracel Hermine, Kleidermachergerwerb, 5. Kleinprechtsdorfer Straße 34. — Hartl Alois, Kleidermacher, 1. Singerstraße 11 e. — Harzhauer Wilhelm, Glaserer, 1. Bäckerstraße 16. — H. Hermann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Mahlerstraße 11. — Holl Wilhelm, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen, der Miete, beziehungsweise Vermittlung von Wohn-, Betriebs- und Geschäftsräumen, 1. Rudolfplatz 5. — Hollanek Rudolf, Musiker, 10. Favoritenstraße 170. — Kantor Pauline, Handel mit Selbstbedruckten unter Glas und Rahmen in Verbindung mit dem Glasergewerbe, 8. Josefstädter Straße 20. — Kastner Max, Handelsagentur, 15. Vogelweidplatz 10. — Knapp Robert, Handel mit neuen Möbeln, 7. Schottensfeldgasse 2-4. — Koniakowski Stephanie, Modistengerwerb, 1. Graben 7. — Koszura Helene, Marktwittualienhandel, 18. Rutzkermarkt, Stand 102. — Kragacz Georg, Gastwirt, 13. Adolfsorgasse 26. — Kunko Hedwig, Kleidermachergerwerb, 8. Maria Treu-Gasse 3/7. — Armin Littmann, Alleininhaber der Firma Armin Littmann, fabrikmäßige Erzeugung von Rifen und Holzwaren, 10. Arsenal, Parade gegenüber Tor 16. — Munter Franz, Wäschewarenerzeugung, 8. Feldgasse 12. — Paracel Karl, Kleidermacher, 16. Ganglbauerstraße 7. — Schollum Hermann, Lastfuhrwerker, 14. Diefenbachgasse 9. — Seidl Theresia, Verkauf von Obst, Gemüse und Süßfrüchten, 16. Brunnengasse, Markt, Stand 163. — Selzer Minnie, Wirtwarenerzeugung, 3. Rechte Bahngasse 16. — Silberschein Mendel, Wäschewarenerzeugung, 3. Landsträßer Hauptstraße 12. — Stabler Otto, Handel mit Textil- und Kurzwaren, Bekleidungs- und Haushaltungsartikeln, 7. Burggasse 105. — Stern Arthur, Erzeugung und Verleih von Filmen, 7. Neubaugasse 25. — Turek Otto, Kaffeesieder, 7. Burggasse 30. — Ullmann Maria, Kleidermachergerwerb, 8. Pfeilgasse 7. — Vogel Martin, Durchführung von kinematographischen Amateurarbeiten, 7. Neubaugasse 40. — Waldner Adolar Hans, Alleininhaber der Firma A. S. Waldner & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Kohlmarkt 8. — Walenta Elisabeth, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Flaschenbier, 18. Plenergasse 8. — Wentkert Adolf, Alleininhaber der Firma Wentkert, Schuhwerk & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Salzorgasse 2. — Wschnowitzer Egon, Juwelier, 8. Verchensfelder Straße 50. — Wortsmann Nachmet, Kleidermacher, 3. Radekstraße 27. — Rildar Rudolf Josef, Mechaniker, 7. Halbstraße 32. — Zita Elisabeth, Handel mit Konditoreiwaren, Schokoladen, Fruchtstücken, Sodawasser, 1. Johannergasse 3, Kino.

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

S. STEINER

Hederlage: Wien, VII., Siebensterngasse 16, Telephon: B-35-0 76 B-31-208

Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Telephon: A-40-7-16.

Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Chamotte- und Klinkerziegel, Chamotte Mörtel.

Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen.

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet
1894

CARL GÜNTHER

Gegründet
1894

städtischer Kontrahent.

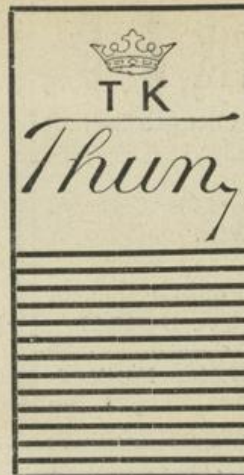
Wien, L., Rathausstraße 13. — Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Prekiesbedachungen



Parquetpasta!

318 a



**Thun'sche
Porzellanfabriks-
Niederlage**

Wien I., Wollzeile 26

Telephon R-22-4-61

286

Gebrauchs- u. Wirtschafts-
geschirre aller Art in ver-
schiedensten Ausführungen

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer
Straße Nr. 96 / Telephon Nr. R-47-5-65 Serie
Ausstellungsort: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telephon Nr. A-23-5-70

**Bauunternehmung
Josef Takács & Co.**

267

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

**Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau-
und Kunstschlosserei, Bauspenglerei**

LEOPOLD KOPRIWA & SOHN 222

Wien, X., Favoritenstraße 217 :: Int. Fernsprecher U-44-2-19

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

„STABIL“

Baugesellschaft

für Hoch- und Tiefbauten m. b. H.

Wien, IV. Bezirk, Favoritenstraße Nr. 41

271

Tel. U-43-2-11, U-41-3-90

K u n d m a c h u n g.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre der

Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft

werden hiemit zu der am **27. April 1931 um 4 Uhr nachmittags** im Gebäude der Gesellschaft, Wien, 1. Bez., Am Hof Nr. 2, stattfindenden

78. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Gegenstände zur Verhandlung gelangen werden:

1. Rechenschaftsbericht und Bilanz für das Geschäftsjahr 1930.
2. Bericht des Revisionsausschusses.
3. Antrag des Verwaltungsrates auf Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern.
5. Wahl von vier Mitgliedern des Revisionsausschusses.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre, welche als solche drei Monate vor dem Zusammentritte der Versammlung in den Aktienbüchern der Gesellschaft eingetragen waren und an der Generalversammlung teilzunehmen beabsichtigen, werden hiemit eingeladen, ihre Aktien vom 13. April 1931 angefangen bis längstens **18. April 1931 mittags 12 Uhr**

bei der Liquidatur der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft in Wien oder bei der Böhmischen Escompte-Bank und Credit-Anstalt in Prag und deren Filialen oder bei der Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin oder bei der Lloyds Bank Ltd. in London oder zu erlegen.

bei der Hambros Bank Ltd. in London oder bei der Banque Nationale de Crédit in Paris oder bei der Banque de Bruxelles in Brüssel oder bei dem Comptoir d'Escompte de Genève in Genéve oder bei Brown Brothers Harriman & Co. in New York,

392

Die Aktien sind arithmetisch geordnet mittels einer einfachen Konsignation einzureichen; dem Einreicher wird hierüber eine Empfangsbestätigung erfolgt, gegen welche nach abgehaltener Generalversammlung die Aktien rückgestellt werden.

Je fünf Aktien à Nom. S 100.— geben das Recht auf eine Stimme. Wünscht ein Aktionär sein Stimmrecht durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär auszuüben, so hat er die betreffende, auf den Namen des gewählten Vertreters lautende Vollmacht auf der Rückseite der Legitimationskarte auszustellen.

Wien, am 11. April 1931.

Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft.

Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

DIREKTION:

Wien, III., Am Heumarkt 10, Fernspr.: U-11-4-61 — U-11-4-63
ZEMENTWERK: Rodaun bei Wien

LAGER IN WIEN:

IX., Franz Josef-Bahnhof X., Matzleinsdorfer Bahnhof
Fernsprecher: B-14-4-89 Fernsprecher: U-49-2-27

ERZEUGUNG: Portlandzement, Frühhochfester Portlandzement, Eisenportlandzement 306

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
50 Zweigggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste

KARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12
TELEPHON U-11-3-19 GEGRÜNDET 1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.

PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III./4, FABRIKASSE Nr. 2. FERNSPRECHER Nr. U-13-3-33.

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.
Größte Regulierfähigkeit

Künstliche Zugsanlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.
Luftvorwärmer.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SEITE.

Ferner: VI., Schmalzhofergasse 17. Materialplatz Wien, X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe, Filiale Salzburg und Schwester-Gesellschaft Gras.

324

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 314

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8
Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung
U-17-0-58 Weißgärber Lände 56 U-17-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-88, A-23-8-28.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

BLAU & CO.

356

Werkzeug- u. Werkzeugmaschinenfabrik
Wien, XX. Bez., Hellwagstrasse Nr. 4-8

WERKZEUGE,
SCHNITTE UND STANZEN,
WERKZEUGMASCHINEN

Bauunternehmung 331

H. RELLA & Co.

Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie

Zweigniederlassungen:

Eisenstadt
Hauptstraße 22

Graz
VI. Brockmaingasse 87, Fernruf 33-46

C. HAUMANN'S WITWE & SÖHNE

379

WIEN, IX., WÄHRINGER GÜRTEL 120
Gegründet 1858 Fernrufe: A-11-5-24, A-11-5-84

Kontrahenten der Gemeinde Wien für
Asphaltierungen, Isolierungen, Schwarzdeckungen

Max Vuckovic

320

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B-14-3-58, B-15-4-52

Moderne Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung automatisch in Funktion,
absolut geruchlos. — Gebühr für Wasserverbrauch in 24 Stunden 12 bis 16 Groschen

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monuments, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinnlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsaßgewerk in Mauthausen.

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstrasse 30. — Telephon B-29-2-24

WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünnler Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30

Materialverwaltung Tel. A-40-2-49

Telegr.-Adresse: Lotag-Wien

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.

Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos